

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung.



Bei allen Post-Anstalten des Deutschen Reiches werden Abonnement für den Monat September auf das Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung...

Allen neu hinzutretenden Abonnenten wird der bis 1. Sept. abgedruckte Theil des hochinteressanten Romans 'Die Ehre der Welaschys' von M. v. Reichenbach gratis und franco nachgeschickt.

Die hohen Fleischpreise.

Den Schwämmen über die Steigerung der Fleischpreise durch die bestehenden Schutzzölle und Einfuhrverbote tritt die Kreis-Ztg. nachdrücklich entgegen...

Durchschnittspreise in preussischen Staaten...

Table with 2 columns: Year (1881-1889) and Price (100 Pfund). Shows a general upward trend in prices over the decade.

Kritische Reisebriefe für das Berliner Tageblatt.

Im Wochenblatt des Rathstellers war's. Da sah ich an einem der vielen schönen Abende des regnerischen Sommers in Gesellschaft eines alten, ehrenreichen Bremerers...

Der minder schwindelhafter Preisstellung, aus den Jahren 1872 bis 1874, und selbst diese Preise seien noch weit zurück hinter den Preis, welche die amtliche Statistik für den Monat Juli d. J. ermittelt hat.

Vom Erzieher unseres Kaisers.

Auf die Grundzüge, nach denen Herr Scheinrich Knippler die Erziehung des jetzigen deutschen Kaisers zu leiten bemüht war, fällt ein interessantes Schicksal in einem Artikel unter der Überschrift 'Ad usum Serenissimi Delphini'...

Herr Knippler geht in seiner Biographie des in seinen Vorgehen wie in seinen Fehlern lebhaft und wahrheitsgetreu geschilderten künftigen Königs, an den in Kassel besonders lebhaft zu denken sowohl dem Erzieher als dem Jüngling nahe lag...

mahelnd gewesen die Rücksicht auf die zu illustrierende Moral, daß ein richtiges Selbst- und Stadesgefühl, in welchem das Bewußtsein der Rechte und Pflichten gleich stark ist...

Nur noch eine Stelle mag aus dem Büchlein mitgeteilt werden, wo Herr Knippler seinen Gedanken mit wenigen Strichen nicht nur in seiner gesammten Regierungstendenz, sondern auch im Kampfe mit den schlimmsten Feinden des Staatslebens seiner Tage charakterisiert...

* Die famosen Scharfkel der Münsterer. Als die gegen die jetzige Reichsregierung waren von Münster aus ausgesprochenen 'Reinheitsleistungen einzelner Münsteraner'...

Ein solches Arbeiterhäuschen mit etwas Gartenland ist in der Ausstellung aufgestellt, und man kann wohl sagen, daß es sich durch Wohlthätigkeit und praktische Gestaltung auszeichnet.

Kaufmann für Einzelgänger der zuverlässigste Freund. Der zur Ehre gehört, wird nicht fallen gelassen, auch wenn es schief geht. Schlägt geschäftliche Spekulationen sehr und zwingen den Mann, so laßt er, unterstützt von hundert hilfreichen Händen...

Der Bremer ist wohlthätig, nicht nur durch außerordentliche Zuwendungen an die zahlreichen milden Anstalten, sondern auch als stiller Helfer in stiller Noth. Es mag schon richtig sein, daß man früher - damit meint der Bremer die Zeit vor dem Zollanfall, der ein ganzes Meer von Beamten und Arbeitern brachte - eigentliche Armut hier nicht kannte...

Für Wissenschaft und Kunst haben Staat und Stadt nicht allzu viel übrig, während einzelne reiche Bürger gegen die Mäcenaten spielen. Lebenswerth ist die Stadtbibliothek, die unter Bewaltung des feinkünigen und vielseitig gebildeten Wulfschaupt steht...

Dem Lobd, sowie überhaupt von der mäßigen Handelsmarine Bremens, von seinen Handelsbegehungen und Zudrücken dürfte ich in den Ausstellungsberichten, die vor Kurzem an dieser Stelle erschienen sind, bereits so eingehend berichtet, daß ich mich hier mit der bloßen Erwähnung begnügen muß.

Heber das Stadttheater darf ich wohl etwas ausführlicher plaudern. Der Bremer läßt im Theater seine sonstigen Lebenserfahrungen: innen tüchtig, außen wenig prunkvoll. Er stellt sich hohe Ansprüche, freilich nicht nur die Leistungen, sondern auch das Personal der Künstler und hält die letzteren selbstverständlich nicht für ebenbürtig...